

Cloppenburg, den 12.06.2025

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Kreisausschuss	17.06.2025	nicht öffentlich
Kreistag	26.06.2025	öffentlich

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Einführung von Handwerksstipendien im Landkreis Cloppenburg

Sachverhalt:

Sach- und Rechtslage:

Der Landkreis Cloppenburg finanziert seit mehreren Jahren zwei OM-Stipendien an der Universität Vechta mit einer jährlichen Förderung in Höhe von insgesamt 7.200,00 EUR. Auf Grundlage der entsprechenden Beschlussfassungen im Ausschuss für Kultur und Freizeit am 08.06.2023 sowie im Kreistag am 29.06.2023 wurde die Verwaltung beauftragt, ein analoges Förderprogramm für Auszubildende im dualen Ausbildungsbereich zu entwickeln (V-KUL/23/272). In enger Abstimmung zwischen dem Amt für Schule, Kultur, ÖPNV und Liegenschaften sowie der Stabsstelle Wirtschaftsförderung wurde die weitere Prüfung und Ausarbeitung dieses Vorhabens durch die Stabsstelle Wirtschaftsförderung übernommen. Auf ausdrücklichen Wunsch der Leiber-Stiftung sowie der Kreishandwerkerschaft Cloppenburg, die im Rahmen der jüngsten gemeinsamen Besprechung eine erstmalige Vergabe der Handwerksstipendien zum 1. August 2025 befürwortet haben, erfolgt eine unmittelbare Beratung im Kreisausschuss.

Im Zuge der konzeptionellen Entwicklung wurde durch die Stabsstelle ein erstes Eckpunktepapier erarbeitet. Dieses diente als Grundlage für einen Austausch mit der Kreishandwerkerschaft Cloppenburg. In der Folgezeit nahm die Leiber-Stiftung (Name: Elisabeth und Carl Leiber Stiftung, Sitz: Lönigen, Stiftungszweck: Zweck der Stiftung ist die Förderung von Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung, der Jugendhilfe, des Sports sowie der Bildung und Erziehung.) Kontakt zur Stabsstelle auf. Im Rahmen eines persönlichen Gesprächs signalisierte die Stiftung ihre Bereitschaft, das geplante Handwerksstipendium mit jährlich 15.000,00 bis 20.000,00 EUR finanziell zu unterstützen. Auch die Kreishandwerkerschaft Cloppenburg erklärte ihre Bereitschaft, sich mit einem jährlichen Förderbeitrag in Höhe von rund 5.000 EUR zu beteiligen.

Im Rahmen weiterer Abstimmungen wurde einvernehmlich festgelegt, dass die Kreishandwerkerschaft Cloppenburg die Federführung für das Stipendienprogramm übernehmen soll, um eine praxisnahe und bedarfsorientierte Umsetzung zu gewährleisten. Die operative Durchführung des Programms liegt damit bei der Kreishandwerkerschaft, getragen durch die Mittel der Leiber-Stiftung, ergänzt durch die finanzielle Beteiligung des Landkreises Cloppenburg.

Das Handwerksstipendium im Landkreis Cloppenburg bietet Auszubildenden im dualen System eine umfassende Unterstützung. Es sieht eine monatliche Förderung in Höhe von 300 EUR über einen Zeitraum von zwei Jahren vor. Da eine belastbare Einschätzung der Eignung im ersten Ausbildungsjahr erfahrungsgemäß erschwert ist, wird der Fokus bei der Vergabe auf Auszubildende ab dem zweiten Lehrjahr gelegt. Motivierte und engagierte Berufseinsteiger bleiben jedoch grundsätzlich antragsberechtigt.

Die Auswahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten erfolgt anhand transparenter und gewichteter Kriterien. Diese berücksichtigen neben schulischen und betrieblichen Leistungen insbesondere auch gesellschaftliches Engagement sowie persönliche Lebensumstände. Die Entscheidung über die Stipendienvergabe trifft eine unabhängige Jury, die sich aus Vertretungen der Leiber-Stiftung, der Kreishandwerkerschaft und des Landkreises Cloppenburg zusammensetzt.

Der aktuelle Entwurf des Strategiepapiers „Handwerksstipendium im Landkreis Cloppenburg“ ist der Vorlage beigelegt.

Haushaltsmittel in Höhe von 7.200,00 EUR sind im laufenden Haushalt eingeplant.

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Der Landkreis Cloppenburg gewährt der Kreishandwerkerschaft Cloppenburg zur Finanzierung von Handwerksstipendien im Landkreis Cloppenburg eine jährliche Förderung in Höhe von insgesamt 7.200,00 EUR.

Finanzierung:

PSP-Element (Produkt)

P1.571000.102